

Ressort: Politik

Streit um Wahltermin: Bundesländer gegen Seehofer-Vorschlag

Berlin, 10.12.2012, 19:39 Uhr

GDN - Der vom bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer (CSU) favorisierte Termin für die im nächsten Jahr anstehende Bundestagswahl stößt bei den Bundesländern auf Widerstand. Dies geht aus einem Brief von Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) an die Bundestagsfraktionen hervor, wie die WAZ-Mediengruppe berichtet.

In diesem fordert Friedrich die Fraktionen dazu auf, bis zum 17. Januar eigene Terminvorschläge zu machen. Zudem schreibt Friedrich, dass die breite Mehrheit der Bundesländer den 22. September oder alternativ eine Doppelwahl am 15. September für den Bundestag und den bayrischen Landtag für "geeignet" hielten. Bayerns Ministerpräsident Seehofer hatte wiederholt den 29. September vorgeschlagen, um einen eigenständigen Wahlkampf führen zu können. Unterdessen bekräftigte der Erste Parlamentarische Geschäftsführer der SPD im Bundestag, Thomas Oppermann, den Wunsch seiner Partei, die Wahlen am 22. September abzuhalten. Das sei "immer der Wunschtermin der SPD" gewesen, sagte Oppermann. Der Brief von Innenminister Friedrich an die Fraktionen im Bundestag zeige, dass CSU-Chef Seehofer mit seinem "absurden Vorschlag" gescheitert sei, die Wahl auf den 29. September und damit mitten in die Ferien zu legen, so Oppermann weiter. "Noch nicht einmal Innenminister Friedrich setzt sich für den Terminvorschlag von Bayern ein", fügte der SPD-Politiker hinzu.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-3908/streit-um-wahltermin-bundeslaender-gegen-seehofer-vorschlag.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com